

Hilfe für neuen Gaming PC / Hackintosh (noch nicht gebaut)

Beitrag von „maccie“ vom 27. Mai 2020, 10:30

Hallo Leute, einen schönen sonnigen Guten Morgen.

Nachdem ich letztens für meinen existierenden Pups PC von vor 7 Jahren hier Support bekommen habe und mich in der nächsten Woche mal an einen Clover Mac Testinstallation dranwagen werde, lässt mich der Gedanke eines hackintosh für die Zukunft nicht los.

Ich bin schon seit, öööhm, ca. 15 Jahren Mac Anwender und leider WENIG Ahnung vom Zusammenbau von Rechnern. Habe mir vor 7 Jahren meinen kleinen PC Zusammengebaut, das ging alles problemlos, aber in Sachen Wasserkühlung und Super-mega-future Cases mit RGB Optik wenig Erfahrung. Ebenso mit der aktuellen Hardware. Das letzte Mal mit Grafikkarten im PC Bereich habe ich mich mit Matrox Mystique auseinander gesetzt. Nein Spaß... GeForce ist mir ein Begriff und Informatik habe ich auch studiert, nur war ich halt lange aus dem PC Bereich draußen.

Jetzt zu meiner Frage:

Ich möchte mir gerne einen schönen leistungsstarken Gaming PC und Hackintosh zusammenbauen, aber habe keinen blassen Schimmer, was im Gaming Bereich als leistungsstark bezeichnet wird und gleichzeitig auch Hackintosh kompatibel ist.

Meine Kernfrage wäre:

- 1. Welchen Rechner und Leistung bekäme ich für 1000€**
- 2. Welchen Rechner und Leistung bekäme ich für 2000€**

Meine Wünsche (ja, man darf die ja hier äußern, habe ich mittlerweile gelesen):

- LEISE, LEISE, LEISE
- PC Bereich:
The Witcher in 4K, Skyrim mit allen Mods in 4K, GTA mit allen grafischen Mods in 4K, Baldurs Gate 3 in highest settings (wenn es rauskommt) usw. (you get the point)
- Reaper (DAW Software) mit Plugins soll mit einer externen Soundkarte flüssig laufen
- Mac Bereich:
Logic Pro X mit sämtlichen Plugins flüssig laufen, Videoschnitt flüssig und relativ schnell.
Halt einfach ein schöner leistungsstarker Mac, da ich darauf auch arbeite.

Der Gaming PC ist meistens nur zum Spielen gedacht. Da ich lange keinen Gaming Rechner hatte und früher mich immer nur mit "Mittlerer Grafiksettings" zufrieden geben musste ,soll sich das jetzt für die nächsten 2 Jahre am Besten ändern.

Das Hauptsystem ist bei mir nachwievor der Mac. Ich suche einfach einen stationären Rechner für zu Hause. Unterwegs habe ich noch mein Macbook Pro 13" 2017 maxed out, was immer noch perfekt und flüssig läuft.

Wie gesagt: Ich bin komplett raus aus PC und Gaming, ich weiß nicht, wie gut Ryzen gegen Intel ist und ob eine Vega im Gegensatz zu einer 1080Ti besser oder schlechter ist oder gar nicht läuft usw.

Die andere Frage: Ist es möglich zwei Grafikkarten zu haben? Eine für Mac und die andere für das PC System? Oder werden immer beide angesprochen?

Ich hoffe, ich konnte das alles einigermaßen zusammenfassen und lege meinen Augenmerk noch mal auf die Kernfragen 1+2 oben. Gerne mit einer Beispielkonfig, wenn das keine Umstände macht. Maximalbudget ist erstmal 2000€, wobei 1000€ auch gern genommen würden, wenn ich das schon damit erreichen könnte.

Ich danke schon mal herzlich allen, die sich mit der Frage und meinem Post beschäftigen!

Tolle Leute hier und fühle mich gleich wohl. 😊

Habt einen schönen Tag!

maccie

PS: Ich habe mal ein Bild eingefügt, wie ich mir meinen gerne zusammenbauen würde. Mir gefällt das vom Design her unglaublich gut (natürlich darf es noch eine Pumpe sein mit so weißem Mittel drin, was stylischer aussieht und dazu noch leichtes einfarbiges RGB Licht)

Beitrag von „ralf.“ vom 27. Mai 2020, 11:06

Bei Logic Pro X laufen beim Ryzen nicht alle Plugins.

2 Grakas geht, eine wird in macos ausgeblendet, verbraucht aber trotzdem Strom.

Beitrag von „maccie“ vom 27. Mai 2020, 12:17

Na dann nehme ich halt einen i9, oder?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 27. Mai 2020, 12:36

wenn du das aktuelle macOS Catalina willst, dann wird die 1080 nicht mehr unterstützt. die läuft nur bis High Sierra.

Für Catalina eine AMD Karte. RX 5xx oder aufwärts

Beitrag von „hackmac004“ vom 27. Mai 2020, 13:31

Hi maccie,

mit dieser Auswahl bist du mehr als gut dabei.



Produkt	Preis	Umsatz	Umsatz
Intel Core i5-8400 (6 Kerne, 9 MB Cache, 65 W) (12 Monate)	499,00 €	499,00 €	499,00 €
MSI GeForce RTX 2070 Super Gaming X Trio 8GB GDDR6 (12 Monate)	419,00 €	419,00 €	419,00 €
ASUS ROG Strix Z390-A Gaming (L1151) ATX Motherboard (12 Monate)	179,00 €	179,00 €	179,00 €
MSI MPG Gaming Prose 800W (80 Plus Gold) Netzteil (12 Monate)	152,00 €	152,00 €	152,00 €
MSI GeForce RTX 2070 Super Gaming X Trio 8GB GDDR6 (12 Monate)	419,00 €	419,00 €	419,00 €
Gesamt:	1530 €		

Die CPU ohne K ist einiges günstiger und sowieso schon etwas überdimensioniert. Wäre nur im Falle von viel Videoschnitt gut. Mit meinem i5 8400 und einer RTX 2070 super (hatte mal eine) konnte ich locker 4k mit 55-60 FPS auf Ultra zocken. Mit einer besseren CPU hätte ich da noch 5 FPS extra rausbekommen können vielleicht. Ich habe bisher keine GPU gefunden, die beides, also perfekt für arbeiten am Mac und Zocken für Win ist. Die RX 5700 XT die ich momentan habe, ist super für den Mac gibt aber beim zocken ein paar weniger FPS her als die RTX 2070s. Eine Radeon VII wäre vielleicht perfekt für beides, zieht mir aber zu viel Strom und ist nicht so leise wie die RTX. Ich überlege da auch grad eine 2 GPU Kombination mir zuzulegen. Von daher hab ich dir mal die rx 580 mit reingepackt und die kannst du auch noch günstiger 2nd hand kaufen.

Das tolle am PSU ist, das es semipassiv ist und die Lüfter stillstehen und nur angehen, wenn ordentlich Saft gezogen wird, somit eigentlich fast immer lautlos.

Case muss du dir nach Geschmack noch dazu packen und mit WaKü hab ich keine Erfahrung. Achja und SSDs fehlen auch noch. Da will man dann bestimmt auch gleich eine NVME haben, aber ich muss ehrlich zugeben, dass ich den Geschwindigkeitsunterschied zwischen einer SSD und einer NVME kaum bis gar nicht merke. Nur wenn große Datenmenge bewegt werde ist eine NVME deutlich überlegen.

Beitrag von „maccie“ vom 27. Mai 2020, 15:08

Hey hackmac,

ach mensch super, das ist ja eine super Auflistung für mich.

d.h. i9 ist gar nicht sooo notwendig? Ich wollte schon gerne 2-3 Jahre Ruhe haben mit Upgrades. Deshalb dachte ich an i9.

Wegen der 2. GraKa: Wie kann ich genau definieren, welches System welche GraKa ansteuert? Mir ist bewusst, dass dann beide strom ziehen. Ist das jetzt fatal? Macht das im Jahr viel mehr Kosten als ohne? oder wieso stellt das für viele ein Problem dar?

Case nehme ich definitiv das NZXT und Wasserkühlung werde ich auch mal checken, wie wo was.

Mit der PSU klingt perfekt. SSD brauche ich 2. Eine für Mac und eine für Windows. Ich hoffe, dass ich zwei Samsung SSDs dort gleichzeitig unterkriege.

Das wäre dann also eine 2000€ Lösung, mit der ich Leistungstechnisch bei einem Mac Pro (oder besser?) wäre?

LG

PS: ist die GIGABYTE GeForce RTX 2070 SUPER GAMING OC 3X WHITE auch die selbe Grafikkarte von der Leistung her wie die von Dir aufgelistete MSI? Ich hätte ja gern alles in weiß, daher fand ich die ziemlich sexy.

Beitrag von „hackmac004“ vom 27. Mai 2020, 16:01

Kommt darauf an was du damit machen willst. Zum Musik machen würde der i9 schon einige bis etliche Jahre ausreichen, aber was da alles in der Zukunft kommt, ist schwer zu sagen. Ich schätze selbst eine etwas kleinere CPU würde jahrelang ausreichen dafür.

Auf dieser Seite hast du eine gute Übersicht über alle CPUs.

https://www.cpubenchmark.net/high_end_cpus.html

Der i7 9700k wäre auch super, kostet jetzt aber nicht soviel weniger. Up to you.

Für Grakas ist die Seite interessant: https://www.videocardbenchmark.net/high_end_gpus.html

Die Nvidia Karte würdest du dann mit einem bootargument im Clover lahm legen. Unter Win hab ich keine Ahnung 😊 Vielleicht einfach deaktivieren im Gerätemanager 🤔

Leistungsmäßig nehmen sich die Hersteller nicht viel bei der RTX. Lautstärkemäßig schon und da ist die MSI einfach nur Top!

Zur Leistung: der i9 wäre besser als dieser Mac Pro laut benchmark.



Beitrag von „maccie“ vom 27. Mai 2020, 18:45

Ich gehe mal auf Mindfactory und schaue mal nach den ganzen Sachen, die Du zusammengesucht hast für mich.

Weitere Kommentare sind SEHR GERNE gesehen.

Erst mal Abendessen.

Herzlichen Dank, dass Du Dich damit befasst hast. ich schaue mir die Links noch mal an.

Beitrag von „ralf.“ vom 27. Mai 2020, 19:19

welches System welche [Graka Hier Klick](#)

Manche wünschen sich die komplette Abschaltung, alleine schon wegen der Lüfter, und das geht halt nicht.

Beitrag von „maccie“ vom 29. Mai 2020, 16:54

Hallöle 😊

Nach einiger Zeit habe ich mich nun mit allem befasst.

Resultat ist, dass ich gerne einen Gaming PC hätte und dazu noch ein sehr flottes Mac System. Weiterhin habe ich mein Macbook Pro 13" maxed out, für alle Fälle.

Ich habe mir mal ein paar Wunschkomponenten zusammengeklickt und würde gerne von Euch wissen, ob das so in Ordnung geht.

Zu finden hier:

<https://de.pcpicker.com/list/wPnMYH>

Wie gesagt: Ein schöner Win10 Gaming Rechner, dazu ein Mac System, welches auf eine eigene SSD kommt. Die ASRock GraKa aus dem Post von hackmac konnte ich hier nicht

einfügen, die ist auch noch dabei.



Schon mal herzlichen Dank für Eure Meinungen und Hilfe!

Ich habe das alles auf computerbase gepostet, wegen der Gaming PC Konfig. Dort werde ich gerade gesteinigt, weil ich mich mit dem Mainboard einschränken würde, das wäre zu alt. Intel CPU wäre angeblich auch scheiße, Ryzen wäre das Wahre usw usw usw. Ist man tatsächlich so sehr eingeschränkt mit hackintosh?

PS: Wie sieht'S mit Ryzentosh aus? Wenn ich mir einen Ryzen 9 reinmache?

Siehe: https://www.reddit.com/r/hackintosh/comments/g8y8y9/ryzen_9_3900x_better_than/

Beitrag von „hackmac004“ vom 29. Mai 2020, 17:39

Mir fällt dazu noch ein, dass du auch dann auch einen i9 10900k für das gleiche Geld und 2 Kernen mehr kaufen könntest. Dazu brauchst du dann ein Z490 board. Ist neu in der Hackintoshwelt, aber es gibt schon erste gelungene Systeme.

Die Asrock hatte ich nur beispielhaft reingelegt. Ich weiss nicht, ob die da der bester Hersteller sind. Ich würd da zu einer gebrauchten MSI rx580 gaming x greifen, da MSI meist die beste Kühltechnik hat meiner Erfahrung nach.

Worin sollen denn die Einschränkungen liegen ?

Apple nutzt ebenfalls Intel CPUs. Mit einer AMD CPU wirst du eher Einschränkungen haben, da manche Programme wie die von Adobe damit nicht gut laufen und ein paar andere Sachen, welche andere user bestimmt besser als ich beschreiben können.

Beitrag von „g-force“ vom 29. Mai 2020, 19:04

Ich bin absolut kein Gamer, bin auch in Sachen Grafik-Power echt überfragt.

Ich lese aber in den Anforderungen an das System, daß es sowohl Logic bedienen werden soll als auch Grafik (speziell Gaming). Ich weiß nicht, ob sich das alles unter einen Hut bringen läßt, denn speziell bei Gaming lese ich häufig, daß Windows da die Nase vorn hat. Bei Audio sieht das wieder anders aus, hier ist "Core Audio" klar im Vorteil zu Windows (zumindest von der Konfiguration, im Performance-Bereich gibt es da Unterschiede, die nicht immer für macOS sprechen).

Eigentlich spricht hier alles für ein Dual-Boot-System, um alle Vorteile nutzen zu können. So mache ich das auch, und ein Reboot ins jeweils andere System dauert knapp 1 Minute.

Beitrag von „maccie“ vom 30. Mai 2020, 07:23

[hackmac004](#)

Du bist wieder mal super! Der i9 10900k bietet mir meine Lösung mit integrierter GraKa und Sockel 1200.

Jetzt brauch ich nur noch ein GUTES Motherboard, welches Primär für Gaming gut ist, aber auch für Hackintosh und im Bereich bis max 400€ liegt.

Oder kann ich immer davon ausgehen, wenn hackintosh mit einem Z390 Board lief, dass es mit einem Z490 Board der selben Marke auch laufen wird?

Wie wichtig ist ein korrektes Motherboard eigentlich für hackintosh? Oder Geht das prinzipiell mit jedem Motherboard aufzusetzen?

Um Info wäre ich dankbar.

wir kommen der Sache immer näher. Herzlichen Dank für den ganzen Input.

Montag möchte ich bestellen 😊

Beitrag von „hackmac004“ vom 30. Mai 2020, 11:51

Im Prinzip kannst du jeden Hersteller verwenden. Muss gar keine 400 € kosten. Eine iGPU haben viele Intel CPUs nur nicht die, die ein "f" im Namen haben. Wenn du die UHD 630 für macos verwenden willst, müssen die richtigen Framebuffer dafür gefunden werden. Diese variieren von board zu board und es erfordert etwas Mühe und manchmal auch Nerven diese herauszufinden. Daher wäre es gut wenn dein board auch über einen DP anschluss verfügt. Der kann manchmal einfach OOB funktionieren, muss aber nicht sein. Da die boards neu sind, gibt es wahrscheinlich erstmal keine schon gefundenen Framebuffer. Für die Coffee Lake Reihe gibt es schon einige richtige Framebuffer patches, die im Hackintool hinterlegt sind.

Seit dem letzten Update auf 15.5 gibt es da einige Probleme mit der UHD 630, die noch nicht geklärt sind. Mit 15.4 funktioniert es noch so wie soll. Du könntest erstmal mit der iGPU probieren und wenn das nichts wird, kannst du immer noch eine AMD karte einbauen.

Beitrag von „burzlbaum“ vom 30. Mai 2020, 13:37

IGPU und flüssiger Videoschnitt könnte vielleicht schwierig werden. Je nachdem wie oft und in welcher Qualität du auch schneiden willst macht es vielleicht Sinn dich den ein oder anderen Kompromiss im Gaming Bereich zu machen.

Wenn du nur alle paar Monate mal ein paar Handy Videos zusammen schneidest kann man fehlende Grafikpower unter macOS verschmerzen aber wenn du zu deiner Musik zum Beispiel Videos erstellst oder regelmäßig mit 4K Material arbeitest wirst du mit der IGPU keine Freude haben.

Je nachdem wie oft Videoschnitt genutzt wird würde ich eher auf eine potente Grafikkarte setzen, die in beiden Betriebssystemen gute Performance bietet. Auch wenn das bedeutet, dass ich vielleicht 5 FPS weniger habe als mit der für Gaming optimieren.

Die Mitglieder im Computerbase Forum sind oft ziemlich rigoros. Aber die wollen halt auch keine Kompromisse machen und oft verstehen einige auch nicht, warum das aus der Sicht des TE vielleicht trotzdem Sinn macht. Du wirst keine Eierlegende Wollmilchsau finden die alle

Bereiche perfekt abdeckt du musst den best möglichen Kompromiss finden.

Für Logic wäre ja schon ein super leises System mit möglichst vielen Kernen und weniger wichtig der hohen Taktrate sinnvoller. In dem Moment in dem ich auf einen CPU mit hohen Taktraten zurück greife (Die fürs Gaming nötig sind) habe ich ja schon den ersten Kompromiss gemacht.

Ich glaube ich Würde eine Rx5700xt nehmen und schauen ob die Leistung reicht. Wenn nicht, eine VII ausprobieren. Und wenn in 2-3 Jahren auf dem Bereich viel passiert ist, Tausche nur die Grafikkarte! Die CPU wird dir die nächsten 5 Jahre keinen Ärger machen!

Beitrag von „maccie“ vom 30. Mai 2020, 19:38

Ich bin jetzt beim Z490 gelandet.

Werde mir den i9 10900K zulegen und suche noch das passende Motherboard.

Kümmere mich heute abend darum. Hätte gern ein Gaming Motherboard da ich denke, dass ich damit am besten fahre.

iGPU reicht für's erste. Habe ja noch mein Macbook Pro 13" maxed out, womit ich hauptsächlich arbeite. Eine Geforce 2070 SUPER GAMING kommt auch noch rein, für den PC betrieb. Falls ich mehr im Mac machen möchte, werde ich dann zu einer RX5700 greifen.

Jetzt fehlt nur noch das Motherboard.

Danke [burzlbaum](#)

Und danke [hackmac004](#)

Dann muss ich mich gar nicht so festlegen mit Motherboards und kann wirklich fast jedes nehmen (es läuft auf ASUS, MSI oder Gigabyte hinaus. Die haben hier eigtl eine gute Zahl an funktionierenden hackintoshs, wenn auch vorgängerboards. So kann man schauen, ob dort nicht was brauchbares dabei ist).

Tausend Dank für Eure Hilfe und das Nicht Flamen.

Ich habe auf Computerbase schon komplett die Lust auf einen PC verloren und wollte bei meinem Macbook Pro ohne Gaming bleiben, muss ich zugeben.

Beitrag von „maccie“ vom 2. Juni 2020, 03:32

Guten Morgen.

Ich bin's 😊

Nachdem ich 2 ganze Tage mit hin und her konfigurieren verbracht habe, habe ich nun endlich meinen PC Build gefunden.

Ich bin extra auf Intel gegangen, damit ich Hackintosh installieren kann.

Ich wäre sehr dankbar, wenn ihr mal über die Config schauen könntet, da ich gerne morgen alles bestellen möchte.

Herzlichen Dank schon mal und gute Nacht 😊

EDIT: BESTELLT !!!!!!! 😊

1x [Crucial P1 SSD 1TB, M.2 \(CT1000P1SSD8\)](#)

1x [Intel Core i9-10900K, 10x 3.70GHz, boxed ohne Kühler \(BX8070110900K\)](#)

1x [G.Skill Trident Z Neo DIMM Kit 32GB, DDR4-3600, CL16-19-19-39 \(F4-3600C16D-32GTZNC\)](#)

1x [ASUS ROG Strix GeForce RTX 2080 Ti OC, ROG-STRIX-RTX2080TI-O11G-GAMING, 11GB GDDR6, 2x HDMI, 2x DP, USB-C \(90YV0CC0-M0NM00\)](#)

- 1x [ASUS ROG Strix Z490-E Gaming \(90MB12P0-M0EAY0\)](#)
- 1x [NZXT Aer RGB 2, 120mm \(HF-28120-B1\)](#)
- 1x [NZXT Aer RGB 2, 140mm \(HF-28140-B1\)](#)
- 1x [NZXT H510 Elite weiß, Glasfenster \(CA-H510E-W1\)](#)
- 1x [NZXT AC-IUSBH-M1 USB Hub, USB 2.0](#)
- 1x [NZXT Kraken Z63 \(RL-KRZ63-01\)](#)
- 1x [CableMod AIO Sleeving Kit Series 2 für EVGA CLC oder NZXT Kraken, weiß \(CM-ASK-S2KW-R\)](#)
- 1x [Seasonic Focus PX 650W ATX 2.4 \(FOCUS-PX-650\)](#)